Landesverband MV für Reiten, Fahren und Voltigieren e.V.

Charles-Darwin-Ring 4, 18059 Rostock, Fax: 0381 / 377 89 17 Tel: 0381 / 377 87 35, c.krempien@pferdesportverband-mv.de

www.pferdesportverband-mv.de facebook.com/pferdesportverbandMV



Verbandsinformation vom 18. Juni 2019

Alina Roß international hoch erfolgreich
Silber für Tessa Leni Thillmann bei den Future Champions
Neue Dressur-Kreismeister in Nordwestmecklenburg geehrt
Holger Wulschner Elfter bei den Deutsche Meisterschaften
MV-Nachwuchsreiter wetteiferten in Wusterhusen
Heute ist Nennungsschluss für das Landesturnier
Nachwuchsreiter zur "Goldenen Schärpe" nach Beedenbostel
Erste Wertungsprüfungen im Senioren-Cup in Klein Labenz
Heimsieg für Christian Hornung-Petit in Woldegk
TV-TIPPS

Termine der kommenden Woche

Alina Roß international hoch erfolgreich

Die Userinerin Alina Roß hat bei zwei internationalen Turnieren Erfolge gefeiert. Das mit Spannung erwartete Aufeinandertreffen der besten deutschen Voltigierer fand in diesem Jahr im österreichischen Ebreichsdorf, beim 4*-CVIO, statt. Bei den Damen sorgte Alina Roß für das beste deutsche Ergebnis. Die Mecklenburgerin, die im vergangenen Jahr noch den Vize-EM-Titel bei den Junioren holte, beendete das CVI in der Alpenrepublik mit dem Krumker Pferd San Zero und Longenführerin Marion Schulze mit 7,675 Punkten auf Rang fünf. Der Sieg ging an die Wildeggerin Katharina Luschin (8,577), gefolgt von ihren Landsfrauen Jasmin Lindner (8,184), Daniela Fritz (8,035) und Eva Nagiller (7,945). Im abschließenden Nationenpreis setzte sich Österreich I (Daniela Fritz, Katharina Luschin und der URC Wildegg) mit 25,917 Punkten gegen das Team Deutschland zwei durch. Die schwarz-rot-goldene Vertretung – bestehend aus Alina Roß (Longenführerin: Marion Schulze/ Pferd: San Zero), Chiara Congia (LFin: Ines Nawroth / Eldorado Vant Gestelhof) und dem Team Norka (LF: Patric Looser/ Pferd: Calidor) kam auf 25,481 Zähler. Österreich II komplettierte das Podest (25,423), gefolgt von Deutschland I (25,125 Punkte – Viktor Brüsewitz, Kathrin Meyer und Team Fredenbeck). Deutschland III (Sema Homberg, Julian Wilfling und der VV Ingelsberg) kamen auf 24,467 Punkte und somit Rang fünf.

Bei der CVI Masterclass im Rahmen des Pfingstturniers Wiesbaden belegte **Alina Roß** Platz zwei bei den Voltigier-Damen. Alina zeigte im Biebricher Schlosspark mit Newmix und Longenführerin Marion Schulze einen bemerkenswerten Auftritt und mußte sich nur Jolina Ossenberg-Engels geschlagen geben. Der Vorsprung der Siegerin (8,288) auf Mecklenburg-Vorpommerns Vorzeige-Voltigiererin war knapp (8,18). Platz drei erturnte sich Diana Harwardt aus Bernau mit Sir Laulau und Longenführerin Andrea Harwardt (8,009).

Für ihre Leistungen ist **Alina Roß** für die Europameisterschaften Voltigieren der Senioren vom Deutschen Olympiade Komitees für Reiterei (DOKR) auf die Longlist gesetzt worden. Die Europameisterschaften finden in diesem Jahr vom 24. – 28. Juli 2019 in Ermelo, Niederlanden, statt. Wir drücken feste die Daumen!

[Bild: Alina Roß_Platz zwei für Alina Roß beim traditionellen Pfingstturnier in Wiesbaden 2019_(c) Daniel Vollmer]

Silber für Tessa Leni Thillmann bei den Future Champions

Beim Nachwuchsturnier "Future Champions" in Hagen haben sich die Stars von morgen gemessen. In der Altersklasse der Children, also Nachwuchsreiter bis einschließlich 14 Jahre, die auf Großpferden starten, hat Deutschland mit der Mecklenburger Reiterin Tessa Leni Thillmann im Springen Silber gewonnen. Bundestrainer Eberhard Seemann setzte auf Tessa Leni Thillmann (Rastorf) mit 3q Quadira, Tjade Carstensen (Sollwitt) mit Venetzia, Tiara Bleicher (München) mit Cristallo Boy und Mikka Roth (Zeiskam) mit Atthina. Mit Erfolg: Deutschland setzte sich nach zwei Umläufen punktgleich mit Frankreich an die Spitze und musste um den Sieg stechen. Tjade Carstensen und seine Stute Venetzia, mit der er unter anderem bereits im vergangenen Jahr Bronze bei den Deutschen Jugendmeisterschaften gewonnen hatte, blieben fehlerfrei. Tiara Bleichert schied aus, so dass Frankreich an Deutschland vorbeizog und ihre Teamkollegen nicht mehr antreten mussten. Christin Wascher (RFV Landgestüt Redefin) platzierte sich im internationalen Grand Prix Springen der Jungen Reiter auf Platz neun und kompletierte das internationale Springaufgebot für Mecklenburg-Vorpommern. Die ebenfalls international gestartete Antonia Elisa Kurp (RV Rostocker Heide) konnte sich mit Davinio im stark besetzten Dressurfeld mit 20 Reiter-Pferd-Paaren aut mit zwei siebten und einem achten Platz platzieren. In der nationalen Tour vertraten im Springen der schweren Klasse Lilli Plath (RFV Insel Poel) mit Wanda und Wielka die Farben des Landes und trugen mit ihren Platzierungen zum Gesamtergebnis in der LVM Wertung der Landesverbände bei. Lilli gelang mit beiden Pferden am Freitag fehlerfreie Ritte, die mit Platz sechs für Wanda und Platz sieben mit Wielka belohnt worden sind. Am Samstag ritt sie Wanda ebenfalls fehlerfrei und wurde im 38 Reiter starken Feld zwölfte. Mit Wielka durch einen Abwurf sechszehnte. Johann Greve (RFV Gadebusch), der ebenfalls die schwere Tour der Junioren ritt konnte sich am Freitag mit seinem fehlerfreien Ritt mit Viva Las Vegas den achten Platz hinter Lilli Plath sichern und wurde mit seinem zweiten Pferd Chelsea mit acht Fehlern auf Platz 33 rangiert. Mit Chelsea ritt Johann am Samstag mit einem Zeitfehler auf Platz 13. In der nationalen Tour der Junioren in der Dressur der mittelschweren Klasse konnte sich Miriam Schlönvogt (ZRFV Wusterhusen) nach einem holprigen Start am Samstag tagsdrauf in einer 2-Sterne M-Prüfung mit ihrer Stute Patricia deutlich steigern, was mit Platz 15 von 26 Reiter-Pferd-Paaren im Gesamtklassement belohnt worden ist. Das Team für Mecklenburg-Vorpommern vervollständigten Marie Burlein mit Gasparo und Ligety in der Junioren Dressur, Eve Deilmann-Walsh mit Maine sowie Sophia Joseph mit Recognize in der Dressur der Jungen Reiter und Juliana Jakubiec mit Diarada und Rica Marlene Scholz mit Can do und Discovery bei den Jungen Reitern im Springen. Die Mannschaftswertung der LVM Masters gewann der Landesverband Weser-Ems (159 Punkte) mit Elisa Timmermann, Johanna Sieverding, Nane Grunwald, Frederic Geue, Henrike Ostermann, Laura Voigt und Klara Mass-Timpert vor dem Landesverband Westfalen (153 Punkte) und dem Landesverband Rheinland (152 Punkte).

Neue Dressur-Kreismeister in Nordwestmecklenburg geehrt

Die Kreismeisterschaftswertungsprüfungen der Dressur des Landkreises Nordwestmecklenburg fanden am vergangenen Wochenende in Kirch Mummendorf unter besonderen Umständen statt. Nachdem der Wettergott am Samstag kurz nach Beginn des Turnieres ein Bereiten der Plätze für den gesamtes Tag unmöglich machte, einigten sich die Verantwortlichen des Kreisreiterbundes Nordwestmecklenburg, dass die urspünglichen zweiten Wertungsprüfungen am Sonntag als alleinige Wertungsprüfungen herangezogen werden. Am Wertungssonntag hatte sodann auch der Wettergott wieder ein Einsehen mit den Reitern und bereitete bei bestem Sonnenschein passende Rahmenbedingungen für tollen Sport. Die elfjährige Leoni Schulz (Poeler SV) sicherte sich mit der Wertnote 7,4 auf ihrem Dream Dancer den Kreismeistertitel Nachwuchs -13 Jahre und jünger-, der in einem Dressur-Wettbewerb der Einsteigerklasse ausgetragen wurde. Silber ging an die 12jährige Nina Mehlmann (RV Gostorf) mit Emmerlands Nick Nolte (6,5) vor den beiden Drittplatzierten Julia Bathmann (RV Carolinenhof Pogez) auf Miss Morris und Curly Kölpin (SG Groß Stieten) auf Rafale Du Vent (6,0). Bei den Junioren überzeugte zum wiederholten Male Jona Denkewitz (RSC Neuendorf) mit Clarissa, die in diesem Jahr bereits den Landesmeistertitel der Vielseitigkeit im Bereich Children und den Vizekreismeistertitel Vielseitigkeit des Landkreises Nordwestmecklenburg inne hat. Ihre Vereinskollegin Michelle Krüger mit Fidersonne (6,2) wurde Vizekreismeisterin der Dressur. Bei den Jungen Reitern zeigte Niklas Rieck (RV Gadebusch), der als Junior freiwillig eine Altersklasse höher ritt den schwungvollen Soliman de Cherry und sicherte sich mit dem Sieg in der Dressur Klasse A 2-Sterne mit einer Wertnote von 7,4 den Meistertitel der Jungen Reiter vor AnnSophie Gabriel (RV Klützer Winkel) mit San Forrest. Mit der Wertnote 7,4 sicherte sich Andrea Elsholz (RSV Zierow) mit Duke of Harms den Kreismeistertitel der Reiter, der in einer Dressur der leichten Klasse auf Kandare ausgetragen wurde. Vizekreismeisterin ist Ina Rudolf (PSV Blau-Weiß-Oberhof) mit Alaska AS (6,8) vor den beiden Drittplatzierten Angelika Vielhaus, vom gastgebenden Verein mit Darwin und Bianca Brandt (RSC Neuendorf) mit Morgendonner (6,6). Für die kommenden Kreismeisterwertungen im Springen vom 21. bis 23. Juni in Kirch Mummendorf (Zeitplan: www.pferdesportverband-mv.de/wp-content/uploads/upload/Mumm-Zeiteint21_230619.pdf) sei das Wetter dem Verein wohlgesonnen.

[Bild: Der nach seiner schweren Erkrankung genesene Niklas Rieck sicherte sich mit Soliman de Cherry den Kreismeistertitel Dressur der Jungen Reiter des Landkreises Nordwestmecklenburg.]

Holger Wulschner Elfter bei den Deutsche Meisterschaften

Bei den Deutschen Meisterschaften im Springen der Herren belegte Holger Wulschner (RC Passin) mit BSC Cha Cha Cha den elften Platz in der Meisterwertung. Er ritt mit jeweils vier Fehlern in den ersten drei Runden und blieb in der abschließenden vierten Runde fehlerfrei. Sieger und Deutscher Meister ist Felix Haßmann mit Cayenne WZ, der sich ein Stechen mit dem jungen Reiter Jan Wernke mit Nashville HR lieferte. Bronze ging an Hendrik Sosath auf dem selbstgezogenen Casino Berlin.

MV-Nachwuchsreiter wetteiferten in Wusterhusen

Im Rahmen des 50. Jubiläumsturnier in Wusterhusen (Vorpommern-Greifswald) fand am vergangenen Wochenende die sechste Qualifikation des NÜRNBERGER Burgpokal der Führzügelklasse für die jüngsten Turnierreiter in geführter Begleitung statt. Im Preis der Generalagentur Norman Femfert und Manja Höhne gewann Mia Keßler (RSV Dersekow) mit Day Little (8,2) knapp vor der Zweitplatzierten des gastgebenden Vereins Charlotte Freese (ZRFV Wusterhusen) mit Andra (8,1). Beide haben sich mit ihren Leistungen für das Finale beim CSI Redefin 2020 qualifiziert. Über ihren dritten Platz freute sich Luna-Marie Ney (1.RSV Grimmen) mit Cara Donna (8,0). Auf den nachfolgenden Plätzen folgten Mia Hilprecht (ZRFV Wusterhusen) mit Silberdiestel (7,7), vor Magdalena Hecht (ZRFV Wusterhusen) mit Manja (7,5) sowie Marie Wilisch (ZRFV Wusterhusen) mit Angelique, Viktoria-Luise Haß (RV Ziemitz) mit Anni, Hanna Lyß (PRV Kühlenhagen) mit Aslan, Cady Kepert (PRV Kühlenhagen) mit Rio, Emily Suhrow (RSV Dersekow) mit Svea, Lore-Charlott Blömer (RSV Dersekow) mit Jonny und Charlotte Fehr (Pasewalker PSV) mit Gonzo (6,8). Neben der familiären Atmosphäre beeindrucken die Zuschauer und Besucher die viele Schaubilder, die während des zwei-tägigen Events geboten werden. Dazu zählen insbesondere die Schaubilder der Voltigierer, die zahlreiche junge Athleten motivieren.

Heute ist Nennungsschluss für das Landesturnier

Heute (18. Juli) ist Nennungsschluss für das Landesturnier (10.-14. Juli) im Landgestüt Redefin. Zum Jubiläumsturnier werden zum 30. Male die Meister in Dressur und Springen von Mecklenburg-Vorpommern sowie die Landeschampions der drei- und vierjährigen Reitpferde, der fünf- und sechsjährigen Dressurpferde und der vier- bis sechsjährigen Springpferde ermittelt. Neben den Rahmenprüfungen findet am Samstag zudem ein Westernturnier der Ersten Western Union MV sowie ein internationales Turnier für traditionelle Anspannung statt, bevor am Abend im Festzelt bei der Böckmann-Party das Tanzbein geschwungen wird.

Nachwuchsreiter zur "Goldenen Schärpe" nach Beedenbostel

Vom 05. bis 07. Juli treffen sich im niedersächischen Beedenbostel mehr als 100 Nachwuchsreiter der Disziplin Vielseitigkeit aus ganz Deutschland im Wettkampf um die "Goldene Schärpe Ponies", eine der ältesten Bundesveranstaltungen im Pferdesport. Aus Mecklenburg-Vorpommern werden Helene Bürenheide (RV Güstrow) mit Dorian Gray, Soraya Getzin (RSC Tenze) mit Starpower Chagal, Max Johann Horn (RV Klützer Winkel) mit Smart Vision, Annelie Kühl (RSG Wöpkendorf) mit Dingo, Janna Pierstorff (RV Seenland Klein Labenz) mit Oxana, Lilian-Sophie Prüß (RV Parkentin) mit AMD Allround Extra, Emely Range (Vineta RC Barth) mit Honey, Freya Schaepe (PSV Mühle Altkalen) mit Nacho's Golden Star, Florentine Sudbrock (RV Güstrow) mit Chiara und Nele Wunderberg (RFV Nielitz) mit Gwyneth mit Mannschaftsführerin Bianca Sack (Garvensdorf) und Landestrainerin Elke Spierling die Reise nach Niedersachsen antreten. Nach der Anreise am

Donnerstag startet der Mehrkampf aus Dressur, Springen, Geländeritt, Vormustern und Theorieprüfung am Freitag mit einer Dressurprüfung der Klasse E. Die eigene Fitness der Reiter wird mittels Sporttest abgefragt, bevor auch das theoretische Wissen der Teilnehmer abgeprüft wird. Richtig spannend wird es für die Reiter-Pony-Paare, wenn der Start für den Geländeritt der Einsteigerklasse beginnt. Alle Daumen werden in diesem Jahr für die Teilprüfung Vormustern gedrückt, wo es noch einmal heißt Nerven von Pony und Reiter im "Griff" zu haben. Mit der letzten Teilprüfung, einer Springprüfung der Klasse E, endet der Mehrkampf. Der Landesverband MV für Reiten, Fahren und Voltigieren drückt allen Paaren feste die Daumen für die "Goldene Schärpe Ponies".

Erste Wertungsprüfungen im Senioren-Cup in Klein Labenz

Am vergangenen Wochenende fanden die ersten Wertungsprüfungen der Cup-Serie für Amateure über 40 Jahre anlässlich des Reitturnieres in Klein Labenz statt. Die kleine Tour, die in einem Zwei-Phasen Springen und einem Punktespringen der Klasse A ausgetragen worden ist, gewann der 42jährige Maik Osterloh (RV Güstrow) mit 36 Punkten vor dem 64jährigen Norbert Schönfeld (RV Teschow, 30 Pkte.) und dem 60jährigen Wilfried Holl (RFV Crivitz, 29 Pkte.). In der großen Tour, die in einem Zwei-Phasen-Springen und einem Punktespringen der leichten Klasse ausgetragen worden ist, gewann der 65jährige Hennig Osterloh, Vater von Maik Osterloh (RV Güstrow) mit 28 Punkten vor Initiator der Cup Serie Enrico Finck (RV Zehlendorf) und Norbert Schwedt mit jeweils 24 Punkten. Außer den Wertungsspringen gab es in Klein Labenz ein vielseitiges Prüfungsprogramm für Nachwuchsreiter mit Springwettbewerben und Dressurprüfungen. Die weiteren Senioren-Cup Prüfungen finden in Spoitgendorf und in Gadebusch statt.

Heimsieg für Christian Hornung-Petit in Woldegk

[Quelle: Hippothek/ Franz Wego]

Beim diesjährigen Fahr- und Reitturnier in Woldegk gab es bei den Zweispänner Pferden in Klasse M einen Start-Ziel-Sieg für den Woldegker Christian Hornung Petit. Der 46-Jährige vom RFZV Windmühlenstadt Woldegk ging mit den Pferden Candy Girl und Chester Blue bereits nach der Dressur mit 69,25 Prozent der möglichen Punkte klar in Führung und ließ Jürgen Jonas (Altbarnim) und Hartmut Brehmer (Fredersorf) hinter sich. Im Hindernisfahren, das Hartmut Brehmer mit der einzigen fehlerfreien Fahrt gewann, schmolz der Vorsprung durch zwei Kegelfehler für Christian Hornung Petit, der Vierter wurde. Im Gelände, das Hornung-Petit zwar nicht gewann, aber Zweiter wurde, konnte Hartmut Brehmer nicht ganz mithalten und hatte auf Rang 5 zehn Strafpunkte mehr als der Woldegker. Damit gewann Christian Hornung Petit zur Freude der einheimischen Besucher die "Kombi" am Ende recht deutlich mit 8 Punkten Vorsprung vor Jürgen Jonas, der im Gelände Dritter wurde und Hartmut Brehmer. Geländesieger Tobias Kriemann (Katzow) wurde mit knapp 18 Punkten Rückstand zum Sieger Vierter. 15 Strafpunkte im Kegelfahren waren für den 24-jährigen zu viel um weiter vorn zu landen.

In der Ponykonkurrenz Klasse M lief es für Kriemann besser. In der Kombi musste er nur seine Teamkollegin Anja Krüger an sich vorbei ziehen lassen und wurde Zweiter. Auch Anja Krüger führte mit den Ponys Poesie und Sweet Nell bereits nach der Dressur vor ihrer Teamkollegin Nele Huse, der Anja ihr zweites Gespann überlassen hat. Auch das Hindernisfahren konnte Anja Krüger gewinnen. Diesmal vor Teamkollege Tobias Kriemann. In beiden Prüfungen wurde Felix Dallmann (Friedland) Dritter. Im Gelände zog Tobias Kriemann auch den Ponyfahrern davon und gewann die Teilprüfung vor Dirk Knopik vom Gastgeber Woldegk und Henry Fritz (Dargun).

In der Zweispännerprüfung Klasse A sah man den Senior des Fahrsports von MV, den 82-jährigen Hans-Joachim Thamm, wieder an den Leinen. Er schlug sich mit Casanova und Gipsy achtbar. Mit Wertnote 7,2 gewann er die Dressur, blieb im Zwei-Phasen-Hindernisfahren fehlerfrei (4. Platz) und schloss das Geländefahren am Sonntag als Zweiter ab. Damit wurde er hinter Geländesieger Roland Hoffmüller (Frauenhagen) auch in der "Kombi" Zweiter und holte sich mit 82 Jahren den Kreismeistertitel des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte. Bei den Ponys ging der Kombisieg in Klasse A an Patrick Müller (Plöwen), der das Hindernisfahren vor Udo Haugk (Jarmen) und auch das Geländefahren gewann.

Vierfacher Sieger in den Springprüfungen wurde der Neubrandenburger Frank Schmidt. Der 53-Jährige gewann mit Jazz Danze vier der sechs A-Springen in Woldegk und holte sich damit auch den Sieg in der Kombination von 3 A-Springen im Seniorencup. Dabei ließ er Steffi Schmiel (Gr. Vielen) mit Mondbär, Kristina Krause (Gr. Nemerow) mit Finesse, Manfred Prütz (Woldegk) mit Cortina und seinen Teamkollegen Frank Siebeck mit Wanda hinter sich. Das Punktespringen Klasse L ging nach Cartlow an Carolin Krüger auf Curano. Sandra Meißner (Gr. Nemerow) gewann das Zwei-Phasen L auf Chacita und Anna-Chantal Burmeister (Schwaan) setzte sich in einem weiteren L-Springen auf Honeur S im Stechen gegen Marvin Preuß (Wietsch) auf Don Carlos durch und wurde auf Chemnitz B auch Dritte. Die Siegerrunde des M-Springens entschied Wilhelm Schröter (Lübbenow) mit dem einzigen fehlerfreien Ritt auf Look at lou für such. Dieter Gottschalk (Gr. Vielen) wurde auf Stovinsky Zweiter vor Marvin Preus auf Carvallograf.

TV-Tipps

18.06.2019 | 21:25 Uhr | Eurosport Horse Excellence, Die Pferdesport-Highlights der Woche 19.06.2019 | 09:00 Uhr - 16:00 Uhr | ClipMyHorse.de Erste Sichtung zur WM Junge Dressurpferde in Warendorf 19.06.2019 | 18:35 Uhr | Arte Afrikas Wilder Westen (über Afrikas einzige Wildpferde) 20.06.2019 - 23.06.2019 | ClipMyHorse.de Riesenbeck International mit DM Vierspänner 20.06.2019 - 23.06.2019 | ClipMyHorse.de Dressurfestival Gestüt Bonhomme 20.06.2019 - 23.06.2019 | ClipMyHorse.de Ichenheim Classics 20.06.2019 - 23.06.2019 | ClipMyHorse.de Fehmarn-Pferde-Festival 21.06.2019 - 23.06.2019 | ClipMyHorse.de Dressurgala Heroldsberg 22.06.2019 | 05:50 Uhr | ARD Abenteuer Wilder Westen 22.06.2019 | 22:50 Uhr | Eurosport Global Champions Tour 2019 in Cascais/POR 24.06.2019 | 16:10 Uhr | ARD Die Tierärzte – Retter mit Herz: Auf dem Siegertreppchen (u.a. über Trakehner) 24.06.2019 | 18:30 Uhr | Eurosport Global Champions League, Highlights 25.06.2019 | 19:00 Uhr | Eurosport Horse Excellence, Die Pferdesport-Highlights der Woche 26.06.2019 | 16:10 Uhr | ARD Die Tierärzte – Retter mit Herz (u.a. über ein krankes Sportpferd) 26.06.2019 - 30.06.2019 | ClipMyHorse.de Springturnier "Bonhomme Open" in Werder Kurzfristige Programmänderungen von Seiten der Fernsehsender sind möglich. Daher sind alle Sendetermine ohne Gewähr. Für die Inhalte der Sendungen ist die FN nicht verantwortlich.

Termine der kommenden Woche

21.-23.06.2019 | Dressurturnier in Zierow, NWM

22.-23.06.2019 | Reitturnier in Ludorf, MSE

22.06.2019 | Reitturnier in Semlow mit den 4. Vereinsmeisterschaft des Landkreises Vorpommern-Rügen & den 13. Seniorensportspiele des Landes M-V 2019 im Reiten, VR

22.06.2019 | Reitturnier in Ducherow, VG

22.06.2019 | Reitertag auf dem Gut Vorbeck, LUP

23.06.2019 | Reitertag des Rostocker Pferdesportvereins, Schwaaner Landstraße, LRO

26.06.21019 | Springturnier mit Qualifikation der vier- bis sechsjährigen Springpferde zum Bundeschampionat in Neu Benthen, Reitanlage Schmidt, LUP

27.06.21019 | ab 13 Uhr | Stutbuchaufnahme des Pferdezuchtverbandes MV in Polzow, Reitanlage Olaf Jürgens, VG